Urteil des Gerichts vom 12. April 2016 — Choice/EUIPO (Choice chocolate & ice cream) (Rechtssache T-361/15) (¹)

(Unionsmarke — Anmeldung der Unionsbildmarke Choice chocolate & ice cream — Absolutes Eintragungshindernis — Beschreibender Charakter — Art. 7 Abs. 1 Buchst. c der Verordnung [EG] Nr. 207/2009)

(2016/C 191/37)

Verfahrenssprache: Polnisch

Parteien

Klägerin: Choice sp. z o.o. (Legnica, Polen) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt T. Mielke)

Beklagter: Amt der Europäischen Union für Geistiges Eigentum (Prozessbevollmächtigte: D. Walicka)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des EUIPO vom 30. April 2015 (Sache R 2221/2014-5) über die Anmeldung des Bildzeichens Choice chocolate & ice cream als Unionsmarke

Tenor

- 1. Die Klage wird abgewiesen.
- 2. Die Choice sp. z o.o. trägt die Kosten.

(1) ABl. C 294 vom 7.9.2015.

Beschluss des Gerichts vom 7. April 2016 — Aduanas y Servicios Fornesa/Kommission (Rechtssache T-580/14) (¹)

("Zollunion — Einfuhr von Zuckersirupen, aromatisiert oder gefärbt, aus Andorra — Betrug — Nacherhebung von Einfuhrabgaben — Antrag auf Erlass der Einfuhrabgaben — Art. 239 der Verordnung [EWG] Nr. 2913/92 — Wegfall des Rechtsschutzinteresses — Erledigung")

(2016/C 191/38)

Verfahrenssprache: Spanisch

Parteien

Klägerin: Aduanas y Servicios Fornesa, SL (Lleida, Spanien) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt I. Toda Jiménez)

Beklagte: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: A. Caeiros, B.-R. Killmann und L. Lozano Palacios)

Gegenstand

Klage auf Nichtigerklärung des Beschlusses C(2014) 2376 final der Kommission vom 15. April 2014, mit dem festgestellt wurde, dass der Erlass von Einfuhrabgaben in einem besonderen Fall nicht gerechtfertigt sei (REM 02/2012)

Tenor

- 1. Der Rechtsstreit ist in der Hauptsache erledigt.
- 2. Die Aduanas y Servicios Fornesa, SL trägt ein Drittel der Kosten der Europäischen Kommission und ihre eigenen Kosten.
- 3. Die Kommission trägt zwei Drittel ihrer eigenen Kosten.
- (1) ABl. C 315 vom 15.9.2014.

Beschluss des Präsidenten des Gerichts vom 7. April 2016 — ADR Center/Kommission (Rechtssache T-644/14 R)

("Vorläufiger Rechtsschutz — Schiedsklausel — Vereinbarungen, die zur Umsetzung von Projekten, die von der Union im Rahmen des Programms 'Ziviljustiz' gefördert werden, geschlossen wurden — Vollstreckbarer Beschluss der Kommission zur Beitreibung gezahlter Beträge — Antrag auf Aussetzung der Vollstreckung — Fehlende Dringlichkeit")

(2016/C 191/39)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Antragstellerin: ADR Center Srl (Rom, Italien) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt L. Tantalo)

Antragsgegnerin: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: L. Cappelletti und J. Estrada de Solà)

Gegenstand

Antrag auf Aussetzung der Vollstreckung des Beschlusses C (2014) 4485 final der Kommission vom 27. Juni 2014 über die Beitreibung des Betrags von 194 275,34 Euro zuzüglich Zinsen, den die ADR Center Srl im Hinblick auf die Belastungsanzeigen Nrn. 3241311168, 3241311170 und 3241311175 über 62 649,47 Euro bzw. 78 991,12 Euro und 52 634,75 Euro schuldet

Tenor

- 1. Der Antrag auf vorläufigen Rechtsschutz wird zurückgewiesen.
- 2. Der Beschluss vom 22. Januar 2016 wird, soweit er die Rechtssache T-644/14 R betrifft, aufgehoben.
- 3. Die Kostenentscheidung bleibt vorbehalten.

Beschluss des Gerichts vom 14. März 2016 — Sopra Steria Group/Parlament

(Rechtssache T-181/15) (1)

(Öffentliche Dienstleistungsaufträge — Beschluss des Parlaments, ohne Veröffentlichung einer Auftragsbekanntmachung für die Bereitstellung von IT-Dienstleistungen auf ein Verhandlungsverfahren zurückzugreifen — Rücknahme des Rechtsakts — Erledigung der Hauptsache)

(2016/C 191/40)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Klägerin: Sopra Steria Group SA (Annecy-le-Vieux, Frankreich) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte A. Verlinden, R. Martens und J. Joossen)